Presseinformation

**»Ein Rindvieh für Gaddafi« von Günther Thömmes**

Meßkirch, September 2021

Rinder gegen Öl
Ein Krimi rund um die Politik Bruno Kreiskys im Wien der 1980er Jahre

Der arabisch-israelische Krieg im Jahr 1973 versetzte die ganze Welt in eine Krise. Überteuerte Ölpreise sowie ausbleibende Lieferungen legten das alltägliche Leben lahm und stürzten viele europäische Länder, darunter auch Österreich, in eine Rezession. Autofreie Tage, verlängerte Schulferien und Tempolimits sollten den Verbrauch in Schach halten. Die Folgen waren noch bis in die 1980er Jahre zu spüren und setzten die Politik um Kanzler Bruno Kreisky stark unter Druck. Zu welchen Maßnahmen die Regierung damals griff, zeigt Günther Thömmes in seinem neuen Kriminalroman »Ein Rindvieh für Gaddafi«. In einem fiktiven Plot nimmt er die damaligen Handlungsbeziehungen Österreichs mit Libyen unter die Lupe. Fragwürdige Tauschgeschäfte sollen Öllieferungen garantiert haben. Doch diese kommen durch den Fund einer männlichen Leiche im Donaukanal ins Wanken. Die Recherchen führen die Ermittler in hohe Etagen von Politik und Geheimdiensten. Dabei decken sie nicht nur verheerende Fehler, sondern auch diplomatische Verwicklungen auf. In einer Mischung aus Fakt und Fiktion gelingt es dem Autor, mit den ›Wiener Fleischjuden‹ ein weitgehend unbekanntes Kapitel der Ära Bruno Kreisky in einen wendungsreichen Plot einzubetten.

**Zum Buch**

Der Ölpreisschock ändert 1973 die politische Weltlage. Um die Öllieferungen für Österreich zu sichern, geht die Regierung, unter Bundeskanzler Bruno Kreisky, neue Wege. Im Tausch gegen lebende Rinder und Whisky garantiert ihnen der libysche Machthaber Muammar al-Gaddafi die Versorgung mit Öl. Die Geschäfte laufen gut, bis Anfang der 1980er Jahre eine männliche Leiche aus dem Donaukanal geborgen wird – mit abgehackten Händen und herausgeschnittener Zunge. Die Kriminalpolizei schaltet sich ein, doch die Geheimdienste erschweren die Ermittlungen.

**Der Autor**

Der Diplom-Braumeister Günther Thömmes, 1963 geboren und in der Bierstadt Bitburg in der Eifel aufgewachsen, bereiste viele Jahre lang beruflich die Welt, hauptsächlich in Sachen Bier. Einige Jahre lang betrieb er auch eine eigene Brauerei, die »Bierzauberei«, als Pionierprojekt in der noch jungen Craftbier-Szene. Er hat bislang zahlreiche Artikel zu den Themen Bier und Brauhistorie in diversen Zeitungen, Fachzeitschriften und -büchern veröffentlicht. Im Jahr 2008 gab Günther Thömmes mit »Der Bierzauberer« sein Debüt als Romanautor, dem bislang acht weitere Romane sowie einige Kurzkrimis folgten. Er schreibt über alles, was ihn interessiert. Nicht nur Bier. Der Autor ist verheiratet, hat einen Sohn und lebt in Brunn am Gebirge, in der Nähe von Wien. Außerdem wurde er 2018 ZDF-Quizchampion.

**Ein Rindvieh für Gaddafi**

**Günther Thömmes**

**187 Seiten**

**EUR 14,50 [D] / EUR 15,00 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0023-0**

**Erscheinungstermin: 8. September 2021Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

 

 © privat

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Günther Thömmes »Ein Rindvieh für Gaddafi«, ISBN 978-3-8392-0023-0

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail